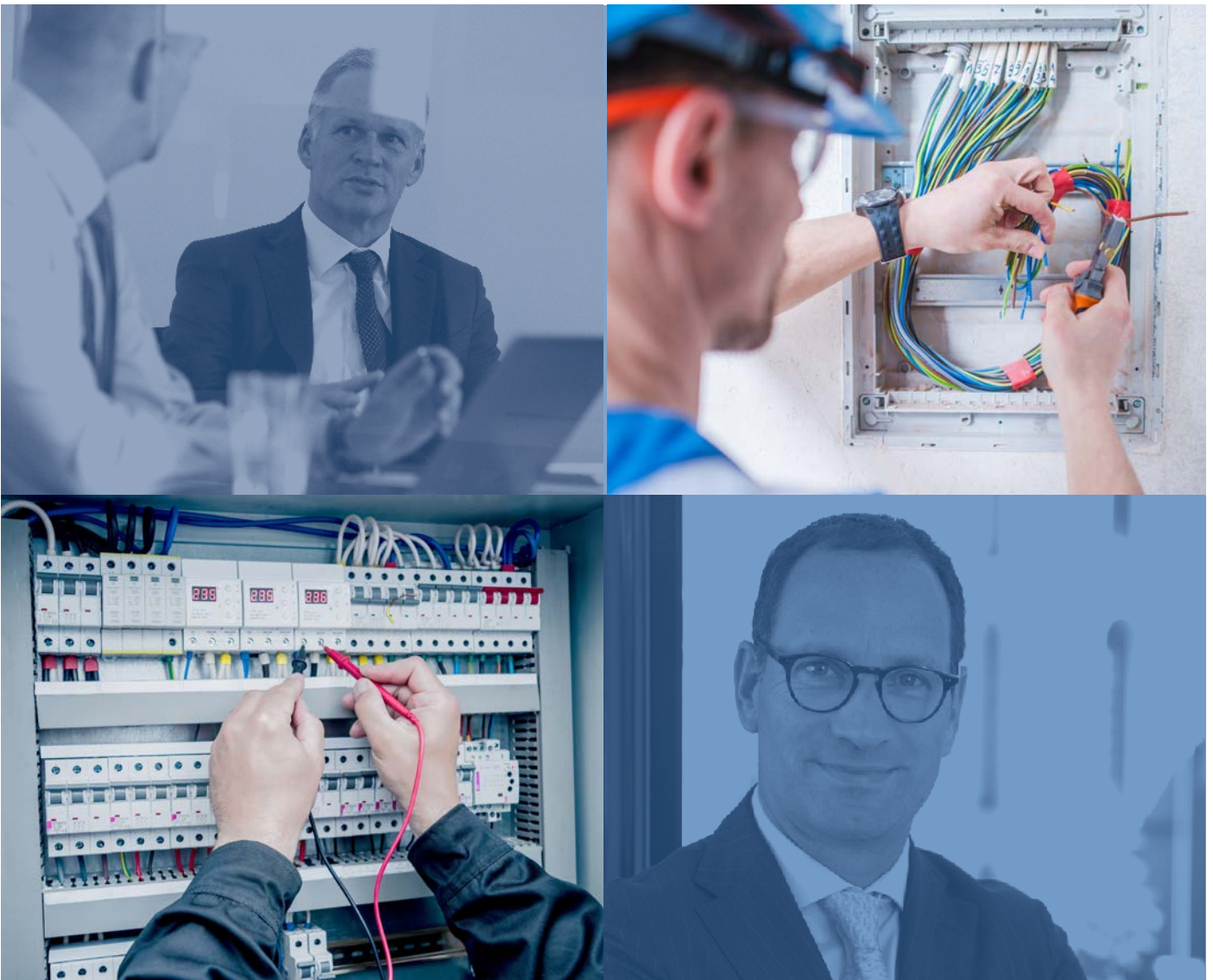


IBISWorld Branchenreport: Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen

Industrie- und Gebäudeautomation als Impulsgeber für eine auf hohem Niveau agierende Branche



Branche auf einen Blick

Ausschnitt aus Schlüsselstatistik

Umsatz	Jährliches Wachstum 14–19	Jährliches Wachstum 19–24
€ 28,9 Mrd.	0,4%	0,6%
Gewinn	Exporte	Unternehmen
€ 923,7 Mio.	€ 20,4 Mrd.	640

Marktanteil

Siemens AG

18,7 %

ABB AG

5,5 %

Umsatz vs. Beschäftigung



Produktionsvolumen



QUELLE: WWW.IBISWORLD.DE

Externe Einflussfaktoren

Produktionsvolumen

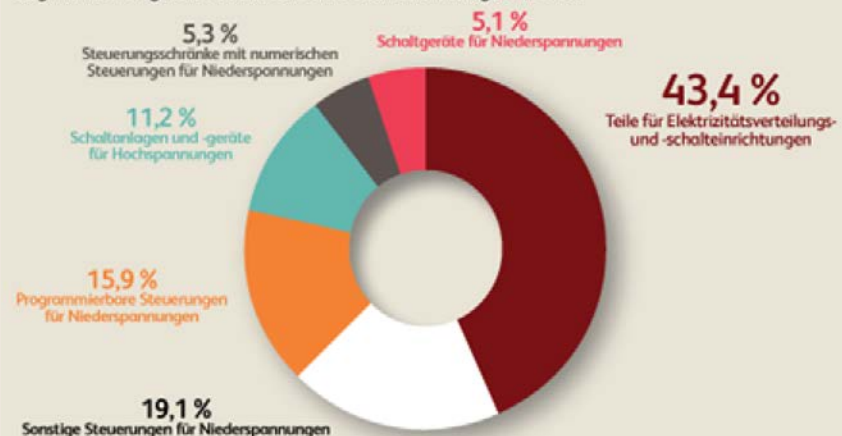
Stromverbrauch

Nachfrage durch

Bahnverkehrsstreckenbau

Bevölkerung

Segmentierung von Produkten und Dienstleistungen (2019)



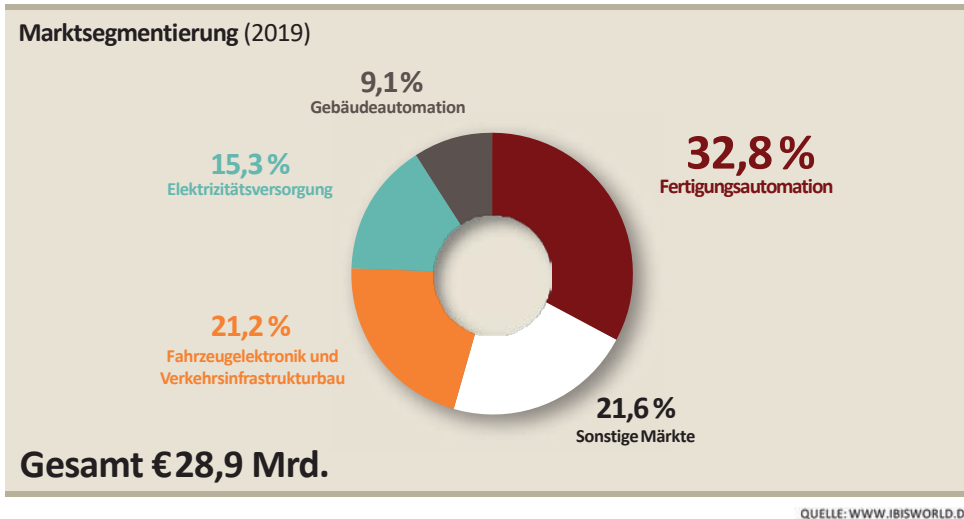
Branchenstruktur

Lebenszyklus	gesättigt	Regulierung	stark
Umsatzvolatilität	moderat	Technologiewechsel	schnell
Kapitalintensität	gering	Markteintrittsbarrieren	hoch
Förderung	gering	Internationalisierung	stark
Konzentration	gering	Wettbewerb	moderat

QUELLE:
WWW.IBISWORLD.DE

Branchenbenchmarks

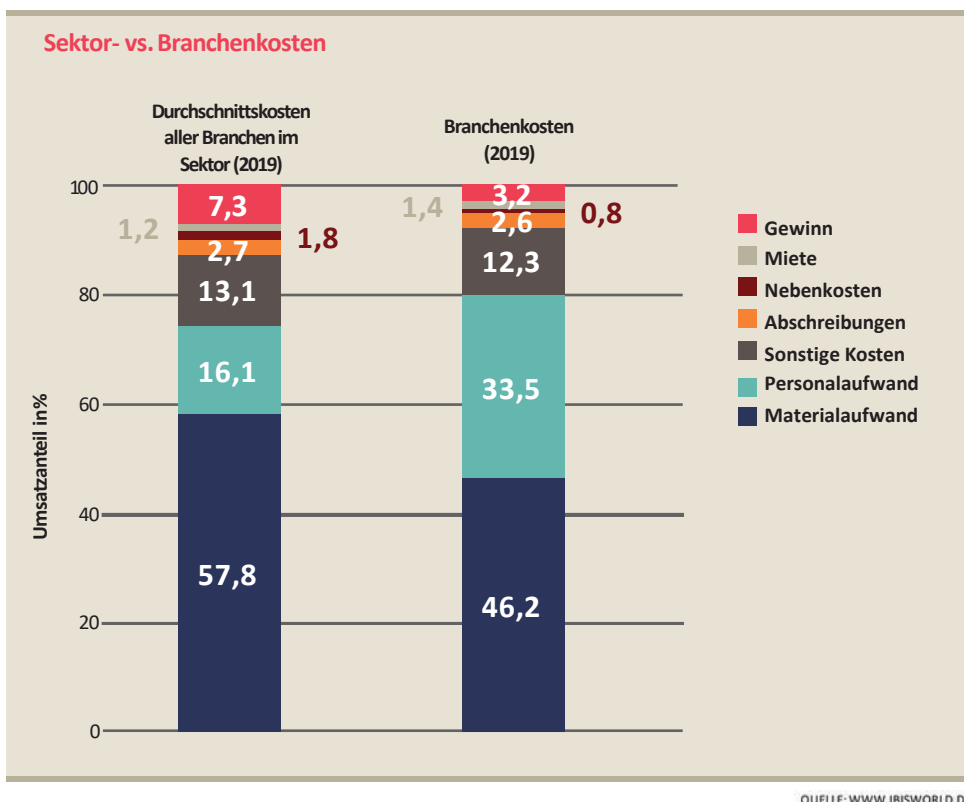
Wichtige Märkte



Diese Grafik gibt Auskunft über die Größe der Märkte, die Produkte der Branche kaufen oder deren Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Sie zeigt, welcher Anteil am Gesamtumsatz der Branche auf die verschiedenen Segmente entfällt.

Kostenstruktur



Diese Grafik veranschaulicht die aktuelle Kostenstruktur der Branche. Sie gibt den Anteil jedes Postens am Umsatz an, wobei der verbleibende Prozentwert dem Gewinn entspricht. Aus dem Vergleich mit allen Branchen des Sektors lässt sich ablesen, inwiefern sich die Branche von anderen unterscheidet.

Branchenentwicklung

Überblick

Die Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen konnte in den letzten fünf Jahren ein recht stabiles Umsatzwachstum von durchschnittlich 0,4 % pro Jahr verzeichnen. Diese Wachstumsrate erklärt sich durch den Ausbau der Aktivitäten auf den internationalen Märkten bei einem gleichzeitig weitestgehend gesättigten Inlandsmarkt. Im Jahr 2019 ist hingegen mit einem Umsatzrückgang um 2,4 % auf 28,9 Milliarden Euro zu rechnen. Dies hängt mit dem für dieses Jahr erwarteten Rückgang der Gesamtproduktion des verarbeitenden Gewerbes in Deutschland zusammen, der dazu führen dürfte, dass von Industrieunternehmen 2019 weniger Schaltgeräte und -anlagen nachgefragt werden.

Die deutsche Gesamtproduktion hat einen maßgeblichen Einfluss auf die Umsätze der Hersteller von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen. Industrieunternehmen bauen nicht nur in die von ihnen hergestellten Geräte Schaltanlagen ein, sondern verwenden sie insbesondere auch zur Automatisierung ihrer Fertigung.

Vor allem bei Fahrzeugherstellern und Produzenten von elektrischen Geräten besteht Bedarf an programmierbaren Schaltanlagen. Ebenfalls von Bedeutung für die Umsatzentwicklung der Branche ist der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur. Aktuell kommen Schaltanlagen vorwiegend im Schienenverkehr zum Einsatz, doch dürften sie in den nächsten fünf Jahren im Zuge des zu erwartenden Ausbaus von Oberleitungen auf Autobahnen auch im Straßen-güterverkehr eine immer wichtigere Rolle spielen.

Für die kommenden fünf Jahre ist ein durchschnittliches jährliches Branchenwachstum von 0,6 % zu erwarten. Demnach wird sich der Umsatz 2024 voraussichtlich auf 29,8 Milliarden Euro belaufen. Diese Entwicklung dürfte auf die Innovations-tätigkeiten der Branche und ein leichtes Wachstum der deutschen Gesamtproduktion im selben Zeitraum zurückzuführen sein. Die Zahl der Unternehmen am Markt sollte, befördert durch das Umsatzwachstum, bis 2024 weiter zunehmen. Auch die Zahl der Beschäftigten wird nach IBISWorld Prognosen in den nächsten fünf Jahren leicht ansteigen.

Branchenrelevante Themen

Risiko

Vom Stromverbrauch in Deutschland lässt sich auf den Stand des Ausbaus der Stromversorgungsinfrastruktur sowie auf deren Wartungs- und Erneuerungsbedarf schließen. Je mehr Wohngebäude und Fertigungsbetriebe an das Versorgungsnetz angeschlossen sind, desto mehr Energie wird tendenziell bezogen. Im Umkehrschluss kann bei einem steigenden Stromverbrauch von einem wachsenden Bedarf an Energieverteilungsanlagen ausgegangen werden, die zudem einer stärkeren Beanspruchung unterliegen und somit schneller verschleifen. 2019 dürfte der Stromverbrauch zwar leicht zunehmen, was der Branche förderlich sein sollte, doch ist mit einer Abnahme des Stromverbrauchs bis 2024 zu rechnen, was ein Risiko für die Unternehmen der Branche darstellt.

Potenzial

Ein vermehrter Bau von Bahnverkehrsstrecken wirkt sich positiv auf den Wirtschaftszweig der Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen aus, der sich auch mit der Produktion von Schaltanlagen für den Schienenverkehr beschäftigt.

Aufschluss über die Situation des Baus von Bahnverkehrsstrecken geben dessen Umsätze. Im Jahr 2019 dürften diese weiter ansteigen und damit auch die hieran gekoppelte Nachfrage nach Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen. Diese Entwicklung birgt Potenzial für die Hersteller.



Haftungsausschluss

Dieses Produkt wird von der IBISWorld GmbH (nachstehend „IBISWorld“) ausschließlich zur Nutzung durch die befugten Lizenznehmer unter strenger Einhaltung der mit IBISWorld geschlossenen Lizenzvereinbarungen bereitgestellt. IBISWorld übernimmt keine Garantie gegenüber Dritten in Bezug auf die Vollständigkeit oder Richtigkeit der darin enthaltenen Daten oder Informationen und lehnt jede Verantwortung oder (im gesetzlich zulässigen Rahmen) jede Haftung für Schäden oder Verluste ab, die Drittpersonen dadurch entstehen oder die diese dadurch verursachen, dass sie die darin ent-

haltenen Daten oder Informationen nutzen oder sich auf deren Richtigkeit verlassen. Inhaber des Urheberrechts an dieser Publikation ist IBISWorld Ltd. Der Verkauf der Publikation erfolgt auf Basis der Zustimmung des Käufers, das darin enthaltene Material ausschließlich für eigene Zwecke zu vervielfältigen. Für den Fall, dass der Käufer das in dieser Publikation enthaltene Material in Vorträgen, Berichten oder Meinungen nutzt oder zitiert, die für Dritte vorgesehen sind, verpflichtet sich der Käufer, die IBISWorld GmbH als Quelle anzugeben.